

### **Papst: Ich freue mich auf den Weltjugendtag in Köln**

Johannes Paul II. ließ eine Nachricht an Kardinal Meisner übermitteln – Meisner: „Wir müssen einen Gebetssturm loslassen, dass er Papst uns noch erhalten bleibt.“

Köln (www.kath.net) Gute Nachrichten von Papst Johannes Paul II. hat der Kölner Kardinal Joachim Meisner heute aus Rom erhalten, meldete das Kölner „Domradio“. „Er hat mir sagen lassen, dass er jetzt ganz auf Köln determiniert ist und er sich freut auf die Begegnung mit der Weltjugend in Köln“, sagte Kardinal Meisner im Gespräch mit dem „Domradio“. Der Heilige Vater gehe „auf jeden Fall“ davon aus, dass er am Weltjugendtag teilnehme.

Der Kölner Erzbischof ist persönlich „fest davon überzeugt, dass wir ihn begrüßen können, er auch, aber mit der Einschränkung: Wie Gott will. Das heißt, wenn Gott ihn vorher abberuft, dann kann er natürlich nicht kommen.“ Er appelliert an alle Gläubigen, für den Papst zu beten. „Das, was wir Christen immer tun können, das ist das Gebet“, betonte Meisner.

„Das Gebet ist die verborgene Großmacht der Welt, das setzen wir viel zu wenig ein. Wir müssen jetzt einen Gebetssturm loslassen, dass der Papst uns noch erhalten bleibt. Wir brauchen sein Schwergewicht, das Bild eines Menschen, mit dem Gott in dieser Welt in den letzten 85 Jahren gleichsam durch Dick und Dünn gegangen ist. Wir brauchen ihn noch für eine Wegstrecke, und ich meine, wir sollten eine Sturmnovene loslassen, dass der liebe Gott uns den Heiligen Vater noch einige Jährchen schenkt.“

URL: <http://www.kath.net/detail.php?id=9818>  
Auf KATH.NET seit dem: 25. 02. 2005 18:31 Uhr  
© www.kath.net